

MiNe-MINT e.V. Thementag Chemie 2

Besuch beim Institut Dr. Flad am 12.07.2014

Am Samstag, den 12. Juli 2014 trafen sich um 9 Uhr die Chemie interessierten am Institut Dr. Flad in Stuttgart.

Zuerst gab es eine kurze Einführung, bei welcher uns das Institut mit seinem Berufskolleg vorgestellt wurde. Uns wurden die drei verschiedenen Berufe, die man dort erlernen kann, vorgestellt.

Dies sind: Chemisch-Technischer Assistent (CTA), Umwelt-Technischer Assistent (UTA), und Pharmazeutisch-Technischer Assistent (PTA).

Nach der Einführung gab es zur Stärkung Butterbrezeln und Cola. Als sich alle für die kommenden Versuche gestärkt hatten und die passenden Laborkittel und Schutzbrillen aufhatten wurden wir in 2 Gruppen eingeteilt.

Die Gruppen durchliefen das von den Mitarbeitern des Instituts ausgedachte Programm verschoben, sodass sich die Gruppen nicht in die Quere kamen. Zuerst besuchte meine Gruppe das sogenannte SUPERLAB (eine Mischung aus Supermarkt und Labor), in welchem man einfach Versuche wie zum Beispiel die PH-Wert Bestimmung an normalen Lebensmitteln aus dem Supermarkt testen durften. Auch wiesen wir Stäbe nach und bestimmten den Wassergehalt in Kosmetika.

Viel zu schnell ging die erste Stunde vorbei.

Doch das war natürlich nicht das einzige was für den Experimentiersamstag angedacht war.

Als nächstes gingen wir in ein Labor wo wir selber eine Titration durchführen durften und so mit der Hilfe von Natronlauge den Gehalt der Essigsäure in Haushaltssessig nachwiesen.

Anschließend gingen wir in den Keller des Hauses, wo wir dann eine moderne Maschine bei der Wasseranalyse beobachten konnten.

Nun ging es zur letzten Station an diesem Tag. Hier durften wir selber Acetylsalicylsäure, den Wirkstoff von Aspirin, herstellen. Dazu mischten wir Salicylsäure und Essigsäureanhydrid und fügten konzentrierte Schwefelsäure, sowie destilliertes Wasser hinzu. Nun noch mithilfe von Filterpapieren das Überschüssige Wasser entfernen und fertig ist der Wirkstoff.

Zum Abschluss des Thementages gab es noch ein gemeinsames Gespräch mit Feedback- und Fragerunde.

Insgesamt war der Tag sehr spannend, weil wir viel selber ausprobieren durften und selber Einblicke in Themen der Chemie wie zum Beispiel das analytische Arbeiten gewinnen konnten.